

Seit August 2017

Success Story

Südzucker Mannheim: Sichere Lebensmittelproduktion dank Zutrittskontrollen



suedzucker.de

„dormakaba – der einzige Hersteller, der uns alles aus einer Hand anbieten konnte.“

Frank Trinks, Gruppenleiter,
Südzucker AG



Industrie &
Produktion

Zirka 28 Mio. Tonnen verarbeitete Rüben und 4,7 Mio. Tonnen erzeugter Zucker pro Jahr: Die Südzucker AG ist im traditionellen Zuckerbereich Europas Marktführer. 29 Zuckerfabriken und zwei Raffinerien zählt die Unternehmens-Gruppe europaweit und ist damit hier der größte Anbieter von Zuckerprodukten. Dank der weiteren Segmente Spezialitäten, CropEnergies und Frucht gehört

Südzucker sogar zu den führenden Unternehmen der gesamten Ernährungsindustrie. Mit 17.000 Mitarbeitern erzielte der Konzern einen Umsatz von 6,5 Milliarden Euro.

An 32 Standorten galt es für dormakaba, ein modernes Zeiterfassungssystem einzuführen.



Verschiedene Zwecke – ein Medium: alles in allem ein Erfolg

Kundenanforderungen an dormakaba

- Modernes Zeiterfassungssystem, erweiterbar um Zutrittskontrolle und Bezahlssystem
- Wartung und Support der Systeme
- Einfache Handhabung des Systems
- Strikte Trennung von Zeit- und Zutrittsdaten

Extraaufgabe: Dieses System forderte mehr als reine Zeiterfassung – sichere Zutrittskontrollen zum Beispiel.

Die maßgeschneiderte Lösung

Zur Unternehmenssteuerung setzte Südzucker bereits ein SAP-System ein. Auch für die Zeiterfassung gab es seit langem ein elektronisches System, das jedoch in die Jahre gekommen war. Gefragt war jetzt ein modernes System für die Zeit- und die Betriebsdatenerfassung, das mit nur einem Medium bedient wird, und gut in das bestehende SAP-System integriert werden konnte.

Modernes Zeiterfassungssystem inkl. Bezahlfunktion

Das Unternehmen suchte einen internationalen Hersteller, der weltweite Unterstützung für Wartung und Support anbieten kann und eine zertifizierte Schnittstelle zu SAP-HCM hat. dormakaba konnte die Wahl für sich entscheiden. Auch dank Produkten, die abwärtskompatibel und investitionssicher sind. Das formschöne Zeiterfassungsterminal B-web 93 40 überzeugte zudem, weil es einfach zu bedienen, anzupassen und zu installieren ist. Evaluiert wurde ebenfalls das Erfassungsverfahren. Hier stand Biometrie gegen RFID. Da Südzucker auch Bezahlfunktionen nutzen wollte, entschied man sich schließlich für die neueste und sicherste RFID-Technologie Legic advant.

In Mannheim erfassen die Mitarbeiter bereits seit 2012 mit ihrem neuen Legic Ausweis nicht nur ihre Arbeitszeiten, sondern verwenden ihn auch an den Kaffeeautomaten zum Bezahlen. In Zeitz kam noch die Betriebsdatenerfassung hinzu. Dafür wurden Benzing multitouch Terminals in Fertigungsbereichen installiert. Nach und nach wurde die Zeit- und Betriebsdatenerfassung an 14 weiteren Standorten eingeführt. Im zweiten Schritt folgte die Einführung der Zutrittskontrolle.



01



02

01

Hauptverwaltung der Südzucker AG in der Maximilianstraße in Mannheim.

Bildnachweis:
Südzucker Mannheim

02

Zuckerfabrik

Bildnachweis:
Südzucker Mannheim

dormakaba und Südzucker AG – 32 Mal die perfekte Lösung

Weitere Erweiterung um Zutrittskontrollen

Für Südzucker war auch die Einführung einer effizienten Zutrittskontrolle hochrelevant – u.a. durch die besonderen gesetzlichen Anforderungen an chemische Fabriken. In Notfällen zum Beispiel muss eindeutig klar sein, wer sich auf dem Werksgelände befindet. Einen zusätzlichen Anstoß gab der geforderte Produktschutz, den die neue Version 6 des International Featured-Standard Food (IFS Food V6) verlangte.

Der IFS Food Standard ist ein anerkannter Standard für die Auditierung von Lebensmittelherstellern und deshalb wichtig für Südzucker und alle Unternehmen, die Wert auf Qualität, Lebensmittelsicherheit und Kundenzufriedenheit legen. Bisher bereits Version 5 zertifiziert erarbeitete Südzucker jetzt gemeinsam mit dormakaba ein umfassendes Sicherheitskonzept für seine Produktionswerke. Ziel war es, alle als sicherheitskritisch bewerteten Bereiche adäquat zu schützen und alle relevanten Zugänge zu kontrollieren, um unbefugtes Eindringen zu verhindern.

Strikte Trennung von Zeit- und Zutrittsdaten

Von Seiten des Betriebsrates war eine strikte Trennung von Zeit- und Zutrittsdaten gefordert. Dies konnte dormakaba gewährleisten, indem zwei Systeme dafür eingesetzt werden: zum einen B-COMM ERP für die Zeiterfassung, zum anderen exos für die Zutrittskontrollen.

Zunächst erfolgte eine komplette Arealabsicherung durch einen Zaun und gesicherte Zugänge zum Gelände. Dafür sorgen Vereinzelungsanlagen wie Drehkreuze und Drehsperren. Besucher benötigen einen Besucher-Ausweis und werden in der Besucherverwaltung registriert. Die Zugänge zu den Gebäuden und zu sensiblen Bereichen im Inneren sind mit Online-Leser abgesichert. Dabei handelt es sich hauptsächlich um die sogenannten „weißen Bereiche“, in denen produziert wird. Das gesamte Berechtigungsmanagement übernimmt dabei exos. Mit dieser umfassenden Absicherung erhielt Südzucker auch die gewünschte IFS 6 Zertifizierung, sichert die Herstellung der Produkte und schützt sie vor Kontamination.



03

03

Zuckerfabrik

Bildnachweis:
Gerald Schilling

Sicherheit wird mit Köpfchen und System gemacht.

Selbstverständliche Sicherheitsstandards

Im nächsten Schritt folgte der Rollout an 11 weiteren Standorten. Selbstverständlich wurde auch der 2015 eingeweihte Neubau der Hauptverwaltung umfassend abgesichert. Alle Außentüren erhielten Online-Leser, Bürotüren, Besprechungsräume und Kellertüren wurden mit ca. 200 Digitalkomponenten ausgerüstet. Mitarbeiter und Besucher betreten die Hauptverwaltung durch eine Karusselltür. Während sich die Besucher zum Empfang hinwenden, identifizieren sich die Mitarbeiter mit ihrem Ausweis an den Argus Sensorschleusen im Foyer und buchen dann an den Zeiterfassungsterminals ihre Arbeitszeiten ein. Am Mittag betreten sie das Betriebsrestaurant durch eine 7-flügelige Glasschiebetür von dormakaba. An Glastüren an den Fahrstuhl-vorräumen und an Türen, die Brandabschnitte trennen, sind Türschließer der TS-Serie TS 93 sowie Feststellanlagen montiert. Im Brandfall werden diese Türen sicher geschlossen. Zusätzlich sorgen Drehflügelantriebe an den im ganzen Haus verteilten T30 Brandschutztüren für sicheres automatisches Schließen. An Türen in Flucht- und Rettungswegen sind außerdem Fluchttürterminals installiert. Die Lösung funktioniert reibungslos und wird als Südzucker gruppenweiter Standard installiert.

Fazit: Anfrage 100% erfüllt, Kunde 100 % zufrieden

Dank dormakaba verfügt Südzucker heute über ein modernes Zeiterfassungssystem, das die Daten nahtlos ins führende SAP-System meldet. Das Zutrittssystem sorgt für die nötige Sicherheit und ist die Basis für die heutige IFS 6 Zertifizierung. Für die verschiedensten Zwecke reicht ein Medium aus – was alle Beteiligten zu schätzen wissen. Die Standardisierung und Harmonisierung der Systeme spart dabei wertvolle Zeit und Wartungsaufwand, da nur noch eine Schnittstelle zu SAP besteht.



04

Verbaute Produktgruppen

Türschliesser (TS 93), Automatische Drehflügelantriebe (ED 100, ED 250), Automatische Schiebe- und Sondertüren, Drehkreuze/Drehsperrern, Zutrittskontrollsysteme (exos), Zutrittsmanager (92 90), Zutrittsleser und Peripherie, Elektronische Schliesszylinder, Digital Zylinder, Elektronische Türschliesser (c-lever pro)

04

Kochstation

Bildnachweis:
Wilhelm Dürr

dormakaba Deutschland GmbH

DORMA Platz 1
DE-58256 Ennepetal
T +49 2333 793-0
info.de@dormakaba.com
www.dormakaba.de

dormakaba Luxembourg S.A.

Duchscherstrooss 50
LU-6868 Wecker
T +352 26710870
info.lu@dormakaba.com
www.dormakaba.lu

dormakaba Austria GmbH

Ulrich-Bremi-Strasse 2
AT-3130 Herzogenburg
T +43 2782 808-0
office.at@dormakaba.com
www.dormakaba.at

dormakaba Schweiz AG

Mühlebühlstrasse 23
CH-8620 Wetzikon
T +41 848 85 86 87
info.ch@dormakaba.com
www.dormakaba.ch

Und was dürfen wir Ihnen ermöglichen?

Nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf.

Besuchen Sie uns unter:

www.dormakaba.com/de-de/produkte-loesungen/referenzen/uebersicht

oder kontaktieren Sie uns per E-Mail:

marketing.de@dormakaba.com